

**Niederschrift
zur Sitzung der Gemeindevertretung Heist (öffentlich)**

Sitzungstermin: Montag, den 27.06.2011

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:05 Uhr

Ort, Raum: Restaurant Lindenhof, Großer Ring 7, 25492 Heist

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ludwig Albrecht	CDU	
Herr Frank Bartsch	CDU	
Herr Jörg Behrmann	CDU	
Herr Gerhard Cordts	SPD	
Herr Dr. Peter De Biasi	CDU	
Herr Herwigh Heppner	FWH	
Frau Ute Jäger	CDU	
Herr Manfred Lüders	FWH	
Frau Sylvia Marquard	FWH	
Herr Bürgermeister Jürgen Neumann		Vorsitzender
	CDU	
Frau Angela Ruland	CDU	
Frau Ute Schleiden	FWH	
Herr Jörg Schwichow	SPD	
Herr Bernhard Siemonsen	CDU	
Herr Robert Stubbe	FWH	
Herr Alexander Weßling	FWH	

Gäste

Zuhörer 4

Presse

Uetersener Nachrichten	Herr Pöhlzen
Wedel-Schulauer Tageblatt	Herr Elmers

Protokollführer/-in

Herr Frank Wulff

Verwaltung

Herr Rainer Jürgensen

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Klaus-Dieter Redweik SPD

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 15.06.2011 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 17 und 18 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

In der Sitzung des Ausschusses für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten am 20.06.2011 wurde festgelegt, über die Angelegenheit „Lärmbelästigung vom Sportplatz Heist“ nicht in der heutigen Sitzung der Gemeindevertretung zu beraten.

Der TOP 17 „Lärmbelästigung vom Sportplatz Heist“ wird somit abgesetzt.

Die Tagesordnung in der neuen Fassung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Ehrung eines Gemeindevertreters
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
5. Nachwahl in den gemeindlichen Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Heist
Vorlage: 370/2011/HE/BV
6. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 367/2011/HE/BV
7. Prüfung der Jahresrechnung 2010 und Feststellung des Ergebnisses für die Gemeinde Heist
Vorlage: 365/2011/HE/BV
8. Jahresrechnung 2010 Waldkindergarten Wurzelkinder
Vorlage: 358/2011/HE/BV
9. Jahresrechnung 2010 DRK-Kindergarten Heist
Vorlage: 360/2011/HE/BV

10. Änderung der Richtlinien der Betreuungsschule Heist auf Grund der Änderung der Öffnungszeiten
Vorlage: 349/2011/HE/BV
11. Antrag der Grundschule Heist Erweiterung Schulsozialarbeit
Vorlage: 357/2011/HE/BV
12. Antrag der Kirchengemeinden zu St. Michael Moorrege-Heist und St. Johannes Appen auf Bezuschussung der Chorarbeit für den Chor Voice&Spirit
Vorlage: 363/2011/HE/BV
13. Neufassung der Satzung über die Reinigung der öffentlichen Straßen
Vorlage: 362/2011/HE/BV
14. Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 16 "Verkehrslandeplatz Uetersen-Heist"
Vorlage: 368/2011/HE/BV
15. 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Heist für das Gebiet westlich der Wedeler Chaussee (B 431), nördlich der Bebauung an der "Kleinen Twiete", südlich der "Hamburger Straße" und östlich der "Großen Twiete"
Vorlage: 369/2011/HE/BV
16. Verschiedenes
19. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Ehrung eines Gemeindevertreters

Anlässlich der 20-jährigen Mitgliedschaft in der Gemeindevertretung Heist wird Herrn Bernhard Siemonsen geehrt. Herr Neumann verliest den kommunalpolitischen Werdegang und überreicht eine Ehrenurkunde sowie ein Weinpräsent.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Bericht des Bürgermeisters

Herr Neumann berichtet wie folgt:

a) Bei Kreis Pinneberg hat eine Einbürgerungsveranstaltung stattgefunden. Dabei wurden auch vier Bürgerinnen und Bürger aus Heist die Deutsche Staatsbürgerschaft verliehen. Bei der Veranstaltung im Kreissaal war Herr Neumann anwesend.

b) Am 22.06.2011 hat der Seniorenausflug der Gemeinde Heist stattgefunden. Das Ziel der erfolgreichen Ausfahrt war Hitzacker.

c) Am 25.06.2011 hat Herr Neumann am Sommerfest der Kirchengemeinde Moorrege-Heist teilgenommen. Es war ein schönes Fest mit einer beeindruckenden Rede der Pastorin Reimann-Clausen.

d) Die interfraktionelle Gruppe (GV Albrecht, GV Cordts, GV in Marquard und Bgm. Neumann) zur Analyse und möglichen Überarbeitung des Vertrags mit der Diakoniestation Elbmarsch soll einberufen werden. Dazu werde kurzfristig eine Terminabsprache erfolgen.

e) Es wurde eine CD mit einem Lied über Heist veröffentlicht. Die CD kann im Gemeindebüro abgeholt werden.

f) Der Schwarze Weg soll noch bis Herbst mit einem Grader ausgebessert werden.

g) Die Abnahme der Behebung der Winterschäden durch den Wegeunterhaltungsverband ist am 27.06.2011 erfolgt. Es handelte sich dabei um die Schäden des Winters 2009/2010. Herr Heppner war bei der Abnahme anwesend und teilt mit, dass die Abnahme zufrieden stellend erfolgt sei.

h) Bezüglich der Errichtung eines Hundeübungsplatzes am Flugplatz wurde ein mehrseitiges Schreiben an den Landrat mit der Bitte um erneute Prüfung des Sachverhaltes gesandt.

i) Beim Kreis Pinneberg sind verschiedenste verkehrsrechtliche Vorgänge zur Bearbeitung. Mal gebe es dazu keine Antworten, mal gebe es noch Unklarheiten. Es soll dazu ein Gesprächstermin zur Klärung aller Vorgänge erfolgen.

j) Am Hochseilgarten wurde ein einseitiges Halteverbot eingerichtet.

k) Der Zuwendungsbescheid für die energieeffiziente Straßenbeleuchtung liegt vor. Danach erhält die Gemeinde rd. 80.000 € Fördermittel (50.000 € in 2011 und 30.000 € in 2012). Der Eigenanteil liegt bei ca. 180.000 €. Die Ausschreibung werde nun kurzfristig erfolgen.

l) 45 Jugendliche aus Heist haben ihre Unterschriften für eine Skaterbahn abgegeben. Hierzu soll eine Zusammenarbeit mit dem TSV in die Wege geleitet werden.

m) Zu nächsten Sitzung des Ausschusses für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten der Gemeinde Heist wird die Jugendfeuerwehr eingeladen. Diese sollen die Gelegenheit erhalten, während der Sitzung Fragen zu stellen.

n) Das Thema Breitband ist für Heist nicht beendet. Die Trassenplanung für den Ausbau wird zurzeit mit den notwendigen Baumaßnahmen Stra-

ßenbeleuchtung und Straßenoberflächen abgestimmt, so dass alle Maßnahmen in einem Zuge erfolgen könnten. Nach den Sommerferien wird es einen endgültigen Ausbauplan geben.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Einwohnerfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde gibt es keine Wortbeiträge.

zur Kenntnis genommen

zu 4 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Zur Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung vom 21.03.2011 liegen keine Einwände vor.

zur Kenntnis genommen

**zu 5 Nachwahl in den gemeindlichen Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Heist
Vorlage: 370/2011/HE/BV**

Herr Siemonsen hat seine Mitgliedschaft im Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung niedergelegt.

Von der CDU-Fraktion wird Frau Ute Jäger vorgeschlagen. Frau Ute Jäger wird als neues Mitglied des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung gewählt.

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Herr Siemonsen war ebenfalls stellvertretender Vorsitzender. Als neue stellvertretende Vorsitzende wird seitens der CDU-Fraktion Frau Ute Jäger vorgeschlagen. Frau Ute Jäger wird zur stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung gewählt.

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss:

einstimmig beschlossen

**zu 6 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 367/2011/HE/BV**

Herr Behrmann geht kurz auf die vorliegende Übersicht der Haushaltsüberschreitungen ein. Der erhöhte Bedarf bei den Bewirtschaftungskosten resultiert vorrangig aus erhöhten Gasverbräuchen bei der Grundschule und der Sporthalle.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 5.568,74 € zu genehmigen. Im Vermögenshaushalt liegen keine zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen vor.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 7 Prüfung der Jahresrechnung 2010 und Feststellung des Ergebnisses
für die Gemeinde Heist
Vorlage: 365/2011/HE/BV**

Herr Stubbe berichtet über die Prüfung der Jahresrechnung 2010. Es hatten sich keine Beanstandungen ergeben. Herr Behrmann ergänzt, dass die Gemeinde eine leichte positive Entwicklung vorzuweisen habe und es einen Sollüberschuss von 326.584,87 € gebe, der der Allgemeinen Rücklage zugeführt werde.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stellt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010, die im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 2.973.614,11 € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 1.295.853,33 € abschließt, fest.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 8 Jahresrechnung 2010 Waldkindergarten Wurzelkinder
Vorlage: 358/2011/HE/BV**

Herr Stubbe berichtet über die Prüfung der Jahresrechnung des Waldkindergartens Wurzelkinder, bei der es keine Beanstandungen gegeben hat.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Jahresrechnung 2010 des Waldkindergartens Wurzelkinder e.V. anzuerkennen. Der Überschuss in Höhe von 1.829,64 € wird mit der 3. Rate verrechnet.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 9

Jahresrechnung 2010 DRK-Kindergarten Heist

Vorlage: 360/2011/HE/BV

Herr Stubbe berichtet über die Prüfung der Jahresrechnung des DRK-Kindergartens. Herr Behrmann ergänzt das erwirtschaftete Defizit in Höhe von 22.860,70 €. In der Finanzplanung war auf einige besondere Umstände nicht eingegangen worden, so z.B. das 13. Monatsgehalt für das Personal.

Herr Neumann ergänzt, dass das DRK als neuer Träger des Kindergartens auf eine korrekte Finanzplanung hingewiesen worden ist. Für das Haushaltsjahr 2012 werden rechtzeitig Gespräche geführt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Jahresrechnung 2010 für den DRK-Kindergarten Heist anzuerkennen. Das Defizit in Höhe von 22.860,70 € ist an den DRK-Kreisverband zu entrichten.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 10

Änderung der Richtlinien der Betreuungsschule Heist auf Grund der Änderung der Öffnungszeiten

Vorlage: 349/2011/HE/BV

Herr De Biasi erläutert ausführlich die Notwendigkeit einer Anpassung der Öffnungszeiten, was zu einer Änderung der Richtlinien der Betreuungsschule Heist führt. Die Ausweitung der Öffnungszeiten sei erforderlich, um wettbewerbsfähig gegenüber anderen Gemeinden zu sein. Derzeit besuchen 40 Kinder die Betreuungsschule. Herr Neumann ergänzt, dass die Zahl der Kinder zunehmen wird. Die Gemeinde müsse zu einem späteren Zeitpunkt über eine Ausweitung der Öffnungszeiten auf 18.00 Uhr nachdenken. Es müsse dazu ausreichend Personal vorhanden sein, so dass die Finanzierung ebenfalls ein Thema werde.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Richtlinien in der vorliegenden Form.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 11

**Antrag der Grundschule Heist Erweiterung Schulsozialarbeit
Vorlage: 357/2011/HE/BV**

Herr De Biasi erläutert den Antrag der Grundschule Heist auf Erweiterung der Schulsozialarbeit. Die Stundenzahl soll um 2 erhöht werden. Steigende Kinderzahlen und erhöhter Betreuungsbedarf würden diesen Antrag rechtfertigen. Herr Neumann erläutert, dass Probleme bei auffälligen Kindern bereits im Kindergarten angesprochen werden sollen. Dazu werde es Gespräche mit dem Kindergarten geben. Frau Baldzun werde die Schulsozialarbeit übernehmen. Auch hier würde sich zukünftig eine erhöhte finanzielle Belastung für die Gemeinde abzeichnen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Antrag der Grundschule Heist auf Erhöhung um 2 Zeitstunden zuzustimmen. Der Bürgermeister wird beauftragt die entsprechenden Vertragsverhandlungen mit der Kirchengemeinde zu führen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 12

**Antrag der Kirchengemeinden zu St. Michael Moorrege-Heist und St. Johannes Appen auf Bezuschussung der Chorarbeit für den Chor Voice&Spirit
Vorlage: 363/2011/HE/BV**

Herr De Biasi geht kurz auf den vorliegenden Antrag ein und begründet die Empfehlung des für Schule, Kultur und Soziales der Gemeinde Heist, die Chorarbeit nicht zu unterstützen. Es fehle der Bezug des Chores zum Gemeindeleben in Heist.

Herr Heppner ergänzt, dass es den Beschluss der Gemeindevertretung gebe, keine Zuschüsse aufgrund von allgemein gehaltener Anträge von Vereinen, etc. zu zahlen. Es sollen nur noch Anträge mit konkreten Zielen beraten werden. Insofern sei der Antrag hier so nicht zustimmungsfähig.

Herr Behrmann berichtet, dass der Finanzausschuss ebenfalls empfohlen hat, die Chorarbeit nicht zu unterstützen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Chorarbeit für den Chor Voice&Spirit der Kirchengemeinden zu St. Michael Moorrege-Heist und St. Johannes Appen derzeit nicht zu unterstützen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 13 Neufassung der Satzung über die Reinigung der öffentlichen Straßen
Vorlage: 362/2011/HE/BV**

Herr Heppner geht auf den vorliegenden Satzungsentwurf ein. Er nennt einige wesentliche Änderungen und begründet die Notwendigkeit einer Neufassung.

Herr Neumann ergänzt, dass die Bürgerinnen und Bürger mit einem Schreiben auf die Neuregelungen hingewiesen werden und eine Fassung der neuen Satzung mit versendet wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Neufassung der Satzung über die Reinigung der öffentlichen Straßen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 14 Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 16 "Verkehrslandeplatz Uetersen-Heist"
Vorlage: 368/2011/HE/BV**

Herr Heppner verliest zunächst die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten der Gemeinde Heist vom 20.06.2011. Anschließend verliest Herr Neumann eine Mitteilung des Ingenieurbüros Ellberg, die sich auf Kapitel 2, vorletzter Absatz, letzter Satz sowie Kapitel 3.2, vorletzter Satz der Begründung zum B-Plan 16 beziehen.

Herr Neumann ergänzt anschließend, dass die Gemeinde auf die Einhaltung der Regelungen achten wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die während der erneuten öffentlichen Auslegung des Entwurfs des

B-Planes Nr. 16 „Verkehrslandeplatz Uetersen-Heist“ abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Berücksichtigt werden die Stellungnahmen gem. Abwägungsvorschlag der Planungsgruppe Elbberg und der Verwaltung.

Zusätzlich soll die Begründung im Hinblick auf die Anerkennung des Rechtsgutachtens des Prof. Dr. Ewer zum Vertrag zwischen der Gemeinde Heist und der Flugplatz Uetersen GmbH vom 22.11.1975 und den Aussagen der Gemeindevertretung vom 21.03.2011 angepasst werden.

Außerdem sollen die Aussagen zur Platzrunde unter Punkt 2 der Begründung (Lage des Gebietes / Bestand) dahingehend geändert werden, dass sich diese nach den gesetzten Landmarken richtet.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung den B-Plan Nummer 16 „Verkehrslandeplatz Uetersen-Heist“ für das Gebiet des Flugplatzes Uetersen-Heist (südlicher Teilbereich), nördlich der Straße Büldenweg, südlich der Marseille Kaserne, nord-westlich des Naturschutzgebietes Tävsmoor/Haselauer Moor, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die überarbeitete Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 1 Enthaltung: 0

- zu 15** **4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Heist für das Gebiet westlich der Wedeler Chaussee (B 431), nördlich der Bebauung an der "Kleinen Twiete", südlich der "Hamburger Straße" und östlich der "Großen Twiete"**
Vorlage: 369/2011/HE/BV

Nach einer kurzen Erläuterung des Sachverhalts durch Herrn Heppner ergänzt Herr Neumann, dass durch diesen Beschluss der B-Plan 17 fortgeführt werden kann. Die Bebauung in dem Bereich dieses B-Planes werde in zwei Schritten erfolgen und 2015/2016 fertig gestellt sein. Es sollen

bis zu 50 Wohneinheiten entstehen.

Beschluss:

1. Zu dem bestehenden F-Plan wird die 4. Änderung aufgestellt, die für das Gebiet westlich der Wedeler Chaussee (B 431), nördlich der Bebauung an der "Kleinen Twiete", südlich der "Hamburger Straße" und östlich der "Großen Twiete" folgende Änderungen der Planung vorsieht:
 - Umwandlung von Waldflächen zu Gemischter Baufläche und Wasserfläche
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll im Rahmen eines Öffentlichkeitstermins durchgeführt werden.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
5. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die städtebaulichen Verträge vorzubereiten.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 16 Verschiedenes

Herr Weißling geht auf den Antennenmast auf dem Geländer der Marseille-Kaserne Appen ein. Die Wehrbereichsverwaltung hat im Nachgang zur Errichtung einer Antennenanlage, über die die Gemeinde Appen nur in Kenntnis gesetzt wurde, die Anordnung eines Schutzbereichs bei der zuständigen Abteilung des Innenministeriums beantragt. Herr Weißling hat bezüglich der Antenne eigene Recherchen angestellt und berichtet darüber in der Gemeindevertretung. So gebe es keine Meldungen zu gesundheitsschädlichen Auswirkungen. Es werde dieselbe Frequenz wie beim Mobilfunk verwendet.

Herr Siemonsen hält die umfangreichen baulichen Begrenzungen für übertrieben. Er begründet es damit, dass die Antenne nur nach oben funken würde.

Herr Neumann erklärt, dass man sich keinen Spekulationen anschließen sollte. Es gebe dafür zu wenig Informationen.

zur Kenntnis genommen

zu 19 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Da es im nichtöffentlichen Sitzungsteil keine Beratungen gab, erfolgt keine Unterrichtung der Öffentlichkeit.

Herr Neumann bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 21.05 Uhr.

zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 09.07.2011

gez. Jürgen Neumann

gez. Frank Wulff
Protokollführer